

# RS Vwgh 2006/3/31 2001/12/0235

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 31.03.2006

## Index

65/01 Allgemeines Pensionsrecht

66/02 Andere Sozialversicherungsgesetze

## Norm

BKUVG §101 Abs1;

PG 1965 §4 Abs3 idF 1996/201;

PG 1965 §4 Abs4 Z2 idF 1998/I/123;

## Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 99/12/0132 E 29. September 1999 RS 2

## Stammrechtssatz

Der iSd § 4 Abs 4 Z 2 PG geforderte Kausalitätszusammenhang zwischen Dienstunfähigkeit und (berentetem) Dienstunfall (hier nach dem BKUVG) im Zeitpunkt der Ruhestandsversetzung, um die Kürzung der Ruhegenussbemessungsgrundlage nach § 4 Abs 3 PG auszuschalten, ist dann gegeben, wenn dieser Dienstunfall als wirkende - nicht bloß unwesentliche - Bedingung für die Dienstunfähigkeit in Betracht kommt (Hinweis E 16.11.1994, 91/12/0025 und E 24.9.1997, 96/12/0313).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2001120235.X01

## Im RIS seit

24.05.2006

## Zuletzt aktualisiert am

22.04.2014

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>